

⑫

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

⑲ Anmeldenummer: **84110482.1**

⑤① Int. Cl.⁴: **E 05 D 3/06**
E 05 F 1/12, B 62 D 25/12
E 05 D 7/10

⑳ Anmeldetag: **04.09.84**

③① Priorität: **08.09.83 DE 3332342**

④③ Veröffentlichungstag der Anmeldung:
15.05.85 Patentblatt 85/20

⑥⑧ Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: **05.02.86**

⑧④ Benannte Vertragsstaaten:
DE FR GB IT SE

⑦① Anmelder: **BAYERISCHE MOTOREN WERKE**
Aktiengesellschaft
Postfach 40 02 40 Petuelring 130
D-8000 München 40(DE)

⑦② Erfinder: **Steinberg, Klaus**
Birkenstrasse 17
D-8054 Mauern(DE)

⑦② Erfinder: **Manigold, Hans-Robert**
Gollenbergstrasse 9
D-8087 Türkenfeld(DE)

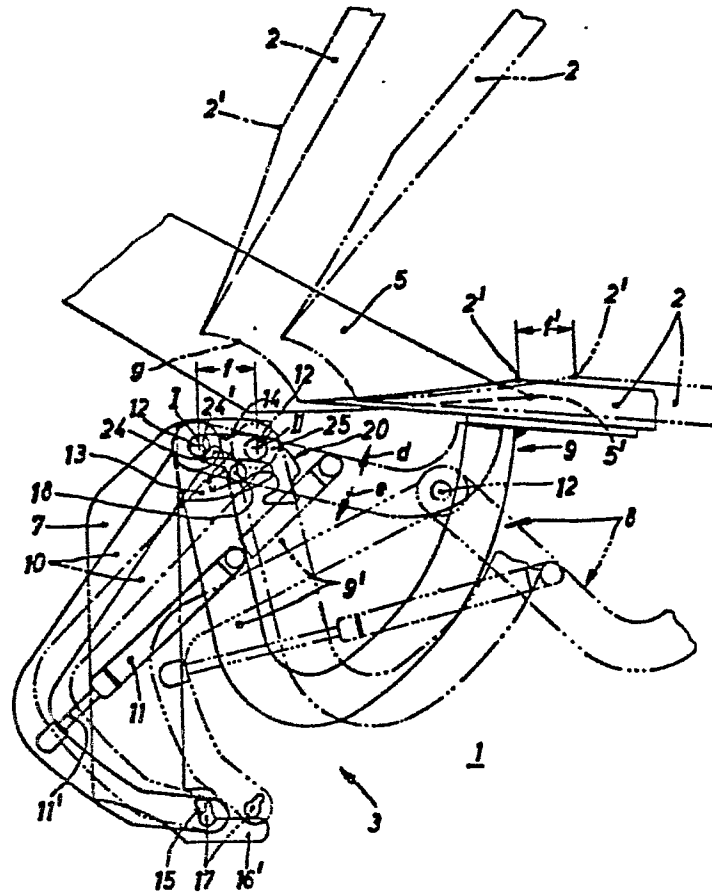
⑦④ Vertreter: **Dexheimer, Rolf**
Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft Postfach
40 02 40 Petuelring 130 - AJ-21
D-8000 München 40(DE)

⑤④ Anlenkvorrichtung für ein klappbares Karosserieteil an einem Kfz., insbes. für einen Gepäckraumdeckel an einer PKW-Karosserie.

⑤⑦ An der Unterseite des Gepäckraumdeckels (2) ist ein Scharnierelement (8) befestigt, das aus einem Scharnier (9), einem Stützarm (10) und einem Gasdruckzylinder (11) besteht, wobei das Scharnier (9) und der Stützarm (10) über einen Lagerzapfen (12) aneinandergelenkt sind. An den vorderen Eckbereichen der Öffnung (1') eines Gepäckraums (1) ist jeweils ein Aufnahmeteil (7) am Fahrzeugaufbau (4) befestigt, das einen obenliegenden bogenförmigen Führungsschlitz (14) und eine untenliegende Lagerausnehmung (15) hat. Unterhalb des Führungsschlitzes (14) ist ein Lagerstift (18) angebracht, auf dem eine Rastklinke (20) schwenkbar gelagert ist. Diese hat eine Arretierzunge (24) und einen hintenliegenden Anlagefortsatz (25), die beide in federbelasteter Ruhelage der Rastklinke (20) in den Führungsschlitz (14) ragen. Der Stützarm (10) hat an seinen untenliegenden Endabschnitt einen Lagerbolzen (17), über den er in der Lagerausnehmung (15) drehbar gelagert ist.

Der Lagerzapfen (12) und damit der Gepäckraumdeckel (2) wird in einer ersten Drehpunktlage (I) über die Arretierzunge (24) gegen den Steg (14') des Führungsschlitzes (14) gepreßt, während der Lagerzapfen (12) in einer zweiten Drehpunktlage (II) um ein Maß (f) rückwärts verlagert ist, in der er am Anlagefortsatz (25) anliegt.

Fig. 1





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0141145

Nummer der Anmeldung

EP 84 11 0482

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
A, D	DE-A-2 839 048 (MITSUBISHI) * Figures 1,2,6-10; Seite 6, Abschnitt 2 *	1	E 05 D 3/06 E 05 F 1/12 B 62 D 25/12 E 05 D 7/10
A	GB-A-1 102 673 (WILMOT-BREEDEN LTD.) * Figuren 1,2; Seite 1, Zeile 55 bis Seite 2, Zeile 35 *	1	
A	FR-A-2 396 147 (REGIE NATIONALE DES USINES RENAULT) * Figuren 1,2; Anspruch 1 *	5	
A	FR-A-2 420 633 (REGIE NATIONALE DES USINES RENAULT)		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4)
			E 05 D E 05 F B 62 D
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 18-10-1985	Prüfer SCHEIBLING C.D.A.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			